



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Das Totenglöcklein

---

stillen hl. Glück, das du genossenst im Häuschen zu Nazareth an der Seite des hl. Josef, für Jesus deinen Sohn und unsern Erlöser.

Glücklich sein heißt: Vertragen können,  
Was an Leid das Leben mißt,  
Glücklich sein heißt: Andern gönnen,  
Was dein eigen Wünschen ist.  
Glücklich sein heißt: Froh entbehren  
Für die Menschen, die du liebst;  
Glücklich sein heißt: Nichts begehren,  
Wo du selber alles gibst.  
Glücklich sein heißt: Deine Hände  
Legen fest in Gottes Hand,  
Und mit Lächeln dann am Ende  
Eingehen in das bessere Land.

### **Gebetserhörungen**

Der lieben Mutter Gottes und dem hl. Josef innigen Dank für Er-  
hörung in einem Anliegen. Veröffentlichung war versprochen.

Dem lieben Heiland recht innigen Dank, der uns um seines kostbaren  
Blutes und der Fürbitte seiner hl. Mutter willen, in einem großen  
Anliegen erhört hat. Veröffentlichung in den Caritasblüten war ver-  
sprochen. C. in R.

Der lieben Mutter Gottes von der immerwährenden Hilfe für schnelle  
Hilfe in schwerer Krankheit unsern besten Dank.

Veröffentlichung gelobt B. in D.

### **Das Totenglöcklein**

Das Grab ist leer, der Held erwacht, der Heiland ist erstanden, Alle-  
luja. Diese frohe Kunde, die die Osterglocken in alle Lande hinausge-  
tragen haben, ist noch nicht verklungen, da fällt erst aber in froher  
Hoffnung das Totenglöcklein ein: Auferstehen werd auch ich und den  
Auferstandenen sehen, wenn er kommt und wecket mich. Auf diesen  
Weckruf harret auch nun unsere liebe Förderin Fr. Anna Maria Lauer  
aus Brotdorf, die so gern und mit hingebender Liebe für das Missions-  
werk gearbeitet hat. Der liebe Gott holte sie heim am 16. März, dem  
50. Jahrestag ihrer Aufnahme in den Dritten Orden, nachmittags um  
2 $\frac{1}{2}$  Uhr. Mit den Namen Jesus, Maria und Josef auf den Lippen  
hat sie ihre Seele in die Hände des Schöpfers zurückgegeben, welch  
schönes Sterbestündlein! Möge nun, während ihr Leib im Grabe  
ruht, ihre Seele schon die Herrlichkeit des Auferstandenen teilen.

In Stadt Paura (Österreich) starb die ehrw. Mutter Leonida, Pro-  
vinzialin, in Köln Frau Wwe. Heinrich Thevissen und in Essen Frau  
Wwe. Düllberg, alle drei waren treue Abonnenten der Caritasblüten.  
Wir bitten unsere lieben Leser und Leserinnen, sich mit uns im Gebete  
für unsere lieben verstorbenen Wohltäter und Abonnenten zu vereinen.

R. i. p.

### **Vollkommene Ablässe**

welche die Mitglieder der Erzbruderschaft vom kostbaren Blut vom 15.  
Mai bis zum 15. Juni unter den gewöhnlichen Bedingungen gewinnen  
können: 1. Am Feste Mariä Hilfe der Christen (24. Mai) oder in der  
Oktav. 2. Am Feste Christi Himmelfahrt (30. Mai). 3. Am hochhl.  
Pfingstfeste (9. Juni). 4. An einem beliebigen Tage des Monats.

**Goldkorn** für die Mitglieder der Erzbruderschaft: Wer ist es, der die  
Welt überwindet, wenn nicht der, welcher glaubt, daß Jesus der Sohn  
Gottes ist? Dieser ist es, Jesus Christus, der durch Wasser und Blut  
gekommen ist, nicht im Wasser allein, sondern im Wasser und im  
Blut.

Aus dem 1. Briefe des hl. Joh. Kap. 55.